

Quizfragen zur Einführung in die Literaturwissenschaft

001. Was heißt „Text“ auf Lateinisch?
002. Was ist unter „poetischem Modus“ zu verstehen?
003. Was ist unter „ready-made“ zu verstehen?
004. Was ist das wohl berühmteste Beispiel dafür (Installationskunst)?
005. Wer ist der wichtigste deutsche Gegenwartsautor?
006. Was macht Poesie im Allgemeinen?
007. In Kürze, was ist Literatur?
008. Ab wann wird die eindeutige Interpretation von Texten schwierig?
009. Mit welchem Verfahren lassen sich in der Literaturwissenschaft allgemeine Begriffe (wie Gattung oder Epoche) zur Ordnung des Materials bilden?
010. Was bedeutet „Epoche“ (griech.) ursprünglich?
011. Wann endet eine Epoche generell?
012. Nennen Sie Johann Christoph Adelungs Definition von Epoche!
013. Wie nennt er den Zeitraum, den zwei Epochen einschließen?
014. Was hat Adelung in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts veröffentlicht?
015. Was versteht man unter Gattung?
016. Aus welchem Bereich kommt der Begriff ursprünglich?
017. In was lassen sich Gattungen generell weiter unterteilen?
018. Was für eine Kunst ist die Heuristik?
019. Nennen Sie die 9 Hauptepochen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft!
020. Ist ein Sonett immer gereimt?
021. Ab wann etwa ändert sich das Verhältnis von Rhetorik und Poesie?
022. Was ändert sich ab 1750?
023. Als was galt die Poesie (als Teilbereich der Rhetorik) bis 1750?

024. Was versteht man unter „aptum“ (Rhetorik)?
025. Was versteht man unter „decorum“ (Rhetorik)?
026. Wer nannte die Rhetorik „ars bene dicendi“? (ars = Handwerk)
027. Was versteht man unter „persuasio“? (Rhetorik)?
028. Was versteht man unter Rhetorik?
029. Nennen Sie einen zweiten berühmten Rhetoriker!
030. Wie heißt das rhetorische Ideal bei Quintilian?
031. Wie heißt das rhetorische Ideal bei Cicero?
032. Was versteht man unter „septem artes liberales“?
033. Warum heißen die Künste „freie Künste“?
034. Benennen Sie das Trivium?
035. Benennen Sie das Quadrivium?
036. Was versteht man unter „genera dicendi“?
037. Benennen Sie die 3 Stilebenen (lat.)!
038. Wie kann man die mittlere Stilebene auch bezeichnen?
039. Was wird beim hohen Stil vermieden?
040. Was versteht man unter „inventio“, „dispositio“ und „elocutio“ (Rhetorik)?
041. Was versteht man unter „docere“, „delectare“ und („movere“)?
042. Nennen Sie die 3 Stilideale der Rhetorik!
043. Was versteht man unter Tropen (im wörtlichen Sinn)?
044. Was versteht man innerhalb der Rhetorik unter Tropus?
045. Nennen Sie die 2 wichtigsten Tropen!
046. Was versteht man unter Metonymie (im wörtlichen Sinn)?
047. Was versteht man unter Metapher (im wörtlichen Sinn)?
048. Was versteht man innerhalb der Rhetorik unter Metonymie?
049. Nennen Sie ein Beispiel für eine Metonymie!

050. Wo sind Metonymien vor allem zu finden?
051. Was versteht man unter „pars pro toto“?
052. Was versteht man unter „totum pro parte“?
053. Nennen Sie ein Beispiel für „pars pro toto“!
054. Nennen Sie ein Beispiel für „totum pro parte“!
055. Welche Beziehung steht bei der Metonymie zwischen dem Ausdruck und dem Gemeinten?
056. Welche Beziehung steht bei der Metapher zwischen dem Ausdruck und dem Gemeinten?
057. Was versteht man unter Allegorie (im wörtlichen Sinn)?
058. Was versteht man unter Symbol (im wörtlichen Sinn)?
059. Was versteht man innerhalb der Rhetorik unter der Allegorie?
060. Worin besteht der Unterschied zwischen Allegorie und Symbol?
061. Was versteht man innerhalb der Rhetorik unter einem Symbol?
062. Wie lässt sich die Allegorie noch definieren?
063. Welche Epoche verwendet (ironischerweise) häufig Symbole?
064. Nennen Sie ein literarisches Beispiel dafür!
065. Was versteht man unter einem Distichon?
066. Was versteht man unter Poetik?
067. Was versteht man unter Ästhetik?
068. Was sind die zwei Hauptfragen der Poetik?
069. Nennen Sie die 4 antiken Haupttheoretiker für Kunst und Literatur!
070. Was ist die Leitopposition hinsichtlich der Poetik als Theorie der Dichtung?
071. Was sind die 5 Hauptthemen einer Poetik?
072. Was ist die erste Poetik im engeren Sinne?
073. Wann wurde sie verfasst?
074. Auf was reagiert Aristoteles?

075. Als was galt Platon?
076. Als was galt Aristoteles?
077. Wer ist vor Platon u.a. wichtig?
078. Was ist der entscheidende poetologische Gedanke bei ihm?
079. Was sind Platons zwei Hauptpositionen hinsichtlich der Dichtung?
080. Mit welchem deutschen Wort ist das griechische Wort für Enthusiasmus zu übersetzen?
081. Was existiert bei Platon/was gilt bei ihm als real?
082. Warum?
083. Wie setzen sich die 3 Stufen innerhalb Platons Ideenlehre zusammen?
084. Warum muss Platon demnach die Kunst ablehnen?
085. Was leitet Platon daraus hinsichtlich des Künstlers ab?
086. Welche Gefahr sieht Platon konkret für den Staat durch die Dichtung?
087. Was ist bei Platon erlaubt?
088. Wie hat sich Aristoteles' Poetik überliefert?
089. Wann wurden diese Mitschriften zum ersten Mal aus dem Arabischen ins Lateinische übersetzt?
090. Wann erfolgte die Übersetzung ins Deutsche?
091. Was ist Aristoteles' Begründung für die Unausrottbarkeit von Kunst?
092. Was ist seine zweite Begründung hinsichtlich der Integration von Kunst in die Gesellschaft?
093. Ab wann ist Aristoteles überhaupt wichtig geworden?
094. In welcher Funktion ist Aristoteles vor allem wichtig?
095. Was meint bei Aristoteles der Begriff „katharsis“?
096. Was meint bei Aristoteles der Begriff „hamartia“?
097. Was meint bei Aristoteles der Begriff „pathos“?
098. Was meint bei Aristoteles der Begriff „phobos“?
099. Was meint bei Aristoteles der Begriff „eleos“?

100. Durch was unterscheiden sich laut Aristoteles die Künste?
101. Was ist ihr gemeinsamer Nenner?
102. Welches Problem stellt sich bei Aristoteles (vs. Platon) überhaupt nicht?
103. Was ist bei Aristoteles die zentrale Fragestellung?
104. Was ist die elementare Differenz bei Aristoteles?
105. Welchen Dingen ist der Dichter verpflichtet?
106. Welchen Dingen ist der Historiker verpflichtet?
107. Wie definiert Aristoteles die Tragödie?
108. Was ist bei Aristoteles das Endergebnis hinsichtlich der Wirkung einer Tragödie?
109. Was ist unter den „aristotelischen Einheiten“ zu verstehen?
110. Argumentiert Aristoteles in seiner „Poetik“ normativ oder deskriptiv?
111. Seit wann liest man Aristoteles anders (und wie)?
112. Welche Einheit kommt bei Aristoteles eigentlich gar nicht vor?
113. Was ist wahrscheinlich der Grund dafür?
114. Wie heißt die Poetik von Horaz (kein Originaltitel)?
115. Was für eine Poetik ist dies (Form)?
116. Ist seine Poetik eher normativ oder deskriptiv?
117. Übersetzen Sie: aut prodesse volunt aut delectare poetae aut simul!
118. Womit lässt sich prodesse auch übersetzen?
119. Welche beiden Stilprinzipien sind für klassizistische Dichtung wichtig?
120. Was ist unter „klassizistischer Dämpfung“ zu verstehen?
121. Was ist für Horaz Anfang und Quelle rechten Schreibens?
122. Was sind insgesamt die 4 Regeln des Klassizismus?
123. Was steht bei Horaz und Aristoteles generell im Vordergrund wenn es um das Ergebnis von Dichtung geht?
124. Was ist der Gegenpol zum Schönen?

125. Wer vertritt diese Position in welchem Werk?
126. Welcher französische Dichter hat Longin übersetzt (Titel, Jahr)?
127. Was soll durch Poesie mit dem Hörer laut Longin passieren?
128. Nennen Sie ein berühmtes Beispiel für Erhabenheit in der deutschen Literatur!
129. Welche 4 Autoren (Hinweis: deutsch und französisch) haben im 20. Jahrhundert wichtige Beiträge geleistet hinsichtlich des Verhältnisses zwischen Wörtern und Dingen (Nachahmung von Wirklichkeit)?
130. Nennen Sie die strukturalistischen Begriffe für das Wort/das Zeichen!
131. Nennen Sie die strukturalistischen Begriffe für das Ding/den Sachverhalt!
132. Welchen entscheidenden Punkt zweifeln die Poetiken des 20. Jahrhunderts an, wenn es um die Erklärung von Kunst geht?
133. Was ist dieser Punkt lediglich?
134. Was ist die These der Poetiken des 20. Jahrhunderts hinsichtlich der Rangfolge von Kunst und Realität?
135. Was ist die entscheidende Differenz, die sich aus den Poetiken des 20. Jahrhunderts ergibt?
136. Was war das erste gegenstandslose/abstrakte Aquarell?
137. Warum lässt sich gegenstandslose Kunst auch als abstrakte Kunst bezeichnen?
138. Was ist das Grundproblem der Literatur im Vergleich zu anderen Künsten?
139. Wie lautet der Titel des Vortrages/Aufsatzes, in dem Hugo von Hofmannsthal beschreibt, dass es zwischen Dichtungssprache und Alltagssprache eine Differenz gibt (Jahr)?
140. Wie lautet der Titel seiner im 20. Jahrhundert poetologischen Konzeption?
141. Was zeichnet diesen Brief aus? Sagen Sie Näheres dazu!
142. Wodurch zeichnet sich, ausgehend von einer Poetik der Nachahmung, der nachzuahmende Gegenstand innerhalb der Dichtung aus?
143. Welche 3 Dichter der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts sind besonders relevant hinsichtlich moderner Literatur (vor allem Lyrik)?
144. Welcher literarischen Richtung sind diese Dichter zuzuordnen?
145. Wie heißt Sartres Essay, der auf poetologische Entwicklungen in Frankreich reagiert (Jahr)?
146. Für was plädiert Sartre in seinem Essay?
147. Wer hat 1968 den Tod der Literatur verkündet?

148. Welche Unterscheidung trifft Sartre in seinem Essay?
149. Wie definiert Sartre die Dichter?
150. Wer sind für ihn Schriftsteller?
151. Wer soll dann engagierte Literatur produzieren?
152. Was sind laut Sartre die Wörter innerhalb der Poesie?
153. Was sind laut Sartre die Wörter innerhalb der Prosa?
154. Gottfried Benn, einer der bedeutendsten expressionistischen Lyriker Deutschlands, war gleichzeitig was (in politischer Hinsicht)?
155. Was ist für Benn ein Gedicht hinsichtlich der Machart?
156. Welcher amerikanische Autor hat für Benns Konzeption Vorbildcharakter?
157. Nennen Sie dessen 3 entscheidende Schriften!
158. Welche 4 Dinge müssen nach Benns Auffassung aus der Dichtung (Lyrik) um 1950 verbannt worden sein?
159. Wer war der wichtigste deutschsprachige Literaturtheoretiker der 1950er Jahre, von dem das Zitat stammt: „Form ist der höchste Inhalt“?
160. Was heißt „autochthon“?
161. Wie lautet der Titel des wichtigsten Werkes von Roland Barthes (Jahr)?
162. Was meint er mit dem Titel?
163. Als was sieht Barthes den Autor?
164. Als was für einen Raum versteht Barthes den Text?
165. Als was bezeichnet Barthes den Text generell?
166. Was entsteht aus dem Tod des Autors?
167. Was ist generell notwendig, um eine gewisse Objektivität zu erreichen?
168. Welchen Gattungsbegriff gab es in der Antike noch nicht?
169. Wann entwickelt er sich?
170. Was bezeichnete man in der Antike mit „Dithyrambos“?
171. Welche Gattung ist laut Goethe sowohl lyrisch als auch dramatisch und episch?
172. Wie definiert Goethe Lyrik?

173. Was versteht man unter Inversion?
174. Was muss ein lyrisches Gedicht immer sein?
175. Wie definiert Goethe Epik?
176. Benennen Sie die 3 Instanzen, die Epik benötigt!
177. Nennen Sie ein Beispiel für das epische Präteritum!
178. In welcher Zeitform ist die Lyrik typischerweise gefasst?
179. Was ist ein typisches Kriterium für die Epik?
180. Aus wessen Poetik stammen die Begriffe „medias in res“ und „ab ovo“?
181. Welcher Ordnung folgt der höhere Roman?
182. Welcher Ordnung folgt der niedere Roman?
183. Vor allem in welchem Jahrhundert gibt es hohe Romane, die „ab ovo“, also chronologisch, erzählen?
184. Was versteht man unter epischer Ganzheit?
185. Was versteht man unter epischer Distanz?
186. Was steht beim Drama im Vordergrund?
187. Was versteht man unter Dramaturgie?
188. Was versteht Goethe unter Drama?
189. Nennen Sie die 2 Instanzen, die das Drama benötigt!
190. Aus welchen 2 Wörtern erklärt sich für Aristoteles die Entstehung des Trauerspiels?
191. Welcher Vorgang steht wahrscheinlich dahinter?
192. Wer war Dionysos?
193. Wer sind die 3 Autoritäten der griechischen Tragödie?
194. Für welche 4 Charakteristika steht die klassisch-griechische Tragödie?
195. Wer ist die Autorität der griechischen Komödie?
196. Für welche 4 Charakteristika steht die klassisch-griechische Komödie?
197. Nennen Sie die 3 Charakteristika des Dramatischen!
198. Was versteht man unter Typologisierung des Dramatischen (4 Punkte)?

199. Ordnen Sie die folgenden charakterisierenden Begriffe den 3 Gattungen zu: Handlung, Wiedergabe, Ausdruck
200. Was versteht man innerhalb der Typologisierung des Dramatischen unter „synthetisch“?
201. Was versteht man innerhalb der Typologisierung des Dramatischen unter „analytisch“?
202. Was versteht man unter einer Anapher?
203. Was ist das Gegenteil der Anapher?
204. Welches ist das steigende Metrum?
205. Welches ist das fallende Metrum?
206. Welche Rhythmik ist in der deutschen Sprache vorherrschend, die steigende oder die fallende?
207. Nennen Sie ein besseres deutsches Wort für „Versfuß“!
208. Wie nennt man die Metrik der griechisch-römischen Antike auch?
209. Und wie heißt die der romanisch-germanischen Moderne?
210. Nennen Sie die 4 Haupt-Versformen (und wie sie sich zusammensetzen!
211. In welchem Vers sind die meisten klassischen Dramen geschrieben?
212. Welcher Vers wird seit Opitz meist für niederen Stil (im parodistischen Sinne) verwendet?
213. Nennen Sie die 4 wichtigsten Strophenformen!
214. Wie definiert sich die Odenstrophe?
215. Wie definiert sich das Distichon?
216. Wie definiert sich das Sonett?
217. Wann und wo wurde das Sonett entwickelt
218. Was versteht man unter einem performativen Widerspruch?
219. Was versteht man unter einem Enjambements
220. Wie definiert sich eine Stanze?
221. Wie definiert sich das Ghasel?
222. Was heißt Ghasel (arab.) im Deutschen?

223. Was versteht man unter einem Dinggedicht?
224. Wann war das besonders populär?
225. Wann wurde der antike Vers „Hexameter“ in die deutsche Literatur übernommen?
226. Was geht immer mit der Regelmäßigkeit von Texten einher?
227. Mit welchem deutschen Wort lässt sich das griech. Wort „Drama“ übersetzen?
228. Wann und wo ist das Drama entstanden und wer hat es erfunden?
229. Was versteht man unter „Protagonist“?
230. Was versteht man unter „Antagonist“?
231. Was ist der kleinste gemeinsame Nenner eines Dramas?
232. Welche Position hinsichtlich der Informationsverteilung im Drama vertritt Lessing:
a) Der Zuschauer soll genauso viel wissen wie die Figuren
b) Der Zuschauer soll mehr wissen als die Figuren?
233. Nennen Sie ein berühmtes Lesedrama aus dem 18. Jahrhundert!
234. Seit wann gibt es Regieanweisungen im Drama?
235. Welcher Schauspieler des 18. Jahrhunderts trug wesentlich zur Illusionssteigerung (Natürlichkeit/Lebensähnlichkeit) im Drama bei?
236. Was gehört zu einem Aufzug, und was gehört zu einem Akt?
237. Wie heißt das dramentheoretische Werk von Gustav Freytag aus dem Jahre 1863?
238. Benennen Sie die einzelnen Elemente seines Schemas der 5-Aktigkeit!
239. Was heißt „Katastrophe“ (griech.) wörtlich?
240. Was versteht man unter „tektonischem Theater“?
241. Was versteht man unter „liaison des scènes“?
242. Welches ist das erste Aufklärungsdrama in der deutschen Literaturgeschichte?
243. Nennen Sie die 3 aristotelischen Einheiten!
244. Wann bzw. bis wann fand diese (noch) besondere Berücksichtigung?
245. Nennen Sie die beiden grundlegenden Dramentypen hinsichtlich der Handlungsabfolge!
246. Was ist die Differenz?
247. Nennen Sie ein berühmtes antikes (griech.) und deutsches Beispiel für das analytische Drama!

248. Nennen Sie ein berühmtes antikes (griech.) und deutsches Beispiel für das synthetische Drama!
249. Was versteht man unter "Anagnorisis" (griech.) [an-a-gnorisis]?
250. Nennen Sie ein berühmtes Beispiel für Anagnorisis in der deutschen Literaturgeschichte (Tipp: Goethe)!
251. Was versteht man unter "Dramaturgie der Distanz"?
252. Was versteht man unter "Dramaturgie der Nähe"?
253. Nennen Sie ein Dramenbeispiel für die Dramaturgie der Distanz!
254. Nennen Sie ein Dramenbeispiel für die Dramaturgie der Nähe!
255. Welche Art von Trauerspiel arbeitet mit der Dramaturgie der Distanz?
256. Welche Art von Trauerspiel arbeitet mit der Dramaturgie der Nähe?
257. Wo liegt die Differenz zwischen Figur und Charakter?
258. Ordnen Sie die folgenden beiden Begriffe dem Heroischen und dem Bürgerlichen Trauerspiel zu: a) Primat des Charakters | b) Primat der Handlung
259. Was versteht man unter poetischer Gerechtigkeit?
260. Nennen Sie ein Beispiel!
261. Nennen Sie ein Gegenbeispiel!
262. Nennen Sie ein antikes Musterdrama für einen "tragischen Konflikt"!
263. Inwiefern ist der Botenbericht oft ein Trick?
264. Wie heißt das grausamste Stück deutscher Dramengeschichte?
265. Was versteht man unter "Teichoskopie"?
266. Nennen Sie ein Beispiel aus der deutschen Dramengeschichte!
267. Was ist das Zentrale im epischen Theater von Brecht?
268. Was ist Brechts Ziel hinsichtlich des Zuschauers?
269. Was ist die zentrale Frage bei der Erzählanalyse?
270. Wie heißt das englische Pendant zum unzuverlässigen Erzähler?
271. Nennen Sie die deutschen (ungefähren) Entsprechungen für "histoire" und "discours"!
272. Nennen Sie die 3 Erzählsituationen nach Stanzel!

273. Wer löste 1998 Stanzels Erzähltheorie ab?
274. Nennen Sie die deutschen Entsprechungen von Genettes “Diegese” und “Diegesis”!
275. Welche beiden deutschen Autoren haben ein Werk über Genettes Erzähltheorie veröffentlicht?
276. Wie lautet nach Genette diejenige Erzählhaltung, bei der der Erzähler Teil der erzählten Welt ist?
277. Wie lautet nach Genette diejenige Erzählhaltung, bei der der Erzähler *nicht* Teil der erzählten Welt ist?
278. Was meint Genette mit der Erzählebene 1. Stufe: “extradiegetisch”?
279. Was meint Genette mit der Erzählebene 2. Stufe: “intradiegetisch”?
280. Nennen Sie die sich daraus ergebenden 4 Erzählertypen!
281. Welche 3 Fokalisierungen unterscheidet Genette?
282. Was ist der Unterschied zwischen fiktional und faktual?
283. Wann spricht man von einem analytischen Drama (hinsichtlich des entscheidenden Ereignisses)?
284. Wie lauten die (derzeit) 4 gängigen Methoden zur Auseinandersetzung mit Texten?
285. Wovon hängt Wissenschaftlichkeit in erster Linie ab?
286. Wann ist der Strukturalismus in Deutschland in Mode gekommen?
287. Was war das Ziel des Strukturalismus, der strukturalen Textanalyse?
288. Wie lautete der Ansatz vor dem Strukturalismus?
289. Was versteht man unter Hermeneutik?
290. Benennen Sie den zweifachen Schriftsinn!
291. Auf was baut der Strukturalismus auf?
292. Wer begründete mit welchem Werk den Formalismus?
293. Wonach fragt der Strukturalismus in der Literaturwissenschaft generell?
294. Wer ist der Begründer des Strukturalismus?
295. Zeichen = Bezeichnendes + Bezeichnetes. Ersetzen Sie die Begriffe “Zeichen”, “Bezeichnendes” und “Bezeichnetes” mit den entsprechenden termini technici!
296. Wie lautet der terminus technicus für Zeichentheorie?

297. Wo schlagen Sie als literaturwissenschaftliche Begriffe nach?
298. Wo suchen sie nach literarischen Werken?
299. Wo holen Sie Informationen über Autoren ein?
300. Wenn es im Strukturalismus um Rekonstruktion geht, worum geht es im Poststrukturalismus?
301. Zwischen welchen 3 Arten von Räumen unterscheidet Lotman?
302. Wie lautet nach Lotman der terminus technicus für eine Grenzüberschreitung?
303. Was versteht man unter Normalereignis?
304. Was versteht man unter Metaereignis?
305. Wer verfasste 1769 die Untersuchung: "Wie die Alten den Tod gebildet"?
306. Wie stellte laut Lessing die Antike den Tod dar?
307. Wie stellt ihn die christliche Tradition dar?
308. Nennen Sie die zwei Hauptprobleme des Strukturalismus!
309. Aus welchen 3 Punkten besteht das strukturelle Zeichenmodell à la de Saussure?
310. Was macht der Strukturalismus generell?
311. Was macht hingegen der Poststrukturalismus?
312. Inwiefern lässt sich der Poststrukturalismus als ein negativer Ansatz verstehen?
313. In Kürze, was ist Poststrukturalismus?
314. In Kürze, was ist Postmoderne?
315. In Kürze, was versteht man unter Dekonstruktion?
316. Was macht die Dekonstruktion mit dem hermeneutischen Ansatz?
317. Schließt Dekonstruktion Interpretation aus?
318. Wenn die Dekonstruktion nicht nach dem Sinn eines Textes fragt, wonach fragt sie?
319. Wer ist der wichtigste Vertreter des Poststrukturalismus?

320. Was versteht man unter Grammatologie?
321. Was versteht man unter dem “freien Spiel der Signifikanten”?
322. Was versteht man unter “dissémination”?
323. Wie lautet der Schlüsseltext für postmoderne Literatur aus dem Jahr 1980?
324. Nennen Sie den berühmtesten deutschen postmodernen Roman aus dem Jahr 1985!
325. Was macht postmoderne Kunst generell?
326. Was charakterisiert postmoderne Kunst hinsichtlich ihrer Rezeption?
327. In welchem Magazin veröffentlichte Leslie A. Fiedler im Jahre 1969 die Formel für postmoderne Kunst?
328. Wie lautet diese Formel?
329. Welche Unterscheidung hebt die Formel auf?
330. Wer hat den Begriff “Intertextualität” geprägt?
331. Für wen ist Sprache nur ein Sonderfall von Schrift?
332. Was meint Derrida mit seinem Neologismus “la différance”?
333. Auf was verweisen Zeichen generell?
334. Von wem stammt das folgende Zitat (Autor, Titel, Jahr): “[...] der Text ist ein Gewebe aus Zitaten, die tausenderlei Brennpunkten der Kultur entstammen.”
335. Was bedeutet sein dekonstruktiver Ansatz für die praktische Arbeit mit Texten?
336. Was ist das Erkenntnisziel/der Erkenntnisbereich für den Ansatz “Soziologie der Literatur”?
337. Wie lautet der theoretische Ansatz von Literatursoziologie (vs. Soziologie der Literatur!)?
338. Was ist die Grundvoraussetzung/die Grundannahme der Literatursoziologie?
339. Wer verfasste “Die feinen Unterschiede” und “Die Regeln der Kunst”?
340. Was versteht er unter “Habitus”?
341. Was ist seine These hinsichtlich des Habitus?
342. Was versteht er unter “kulturellem Kapital”?
343. Was meint der Begriff “literarisches Feld” (Metapher)?

344. Wann hat sich das autonome Feld der Literatur herausgebildet?
345. Wer ist Niklaus Luhmann?
346. Wie heißen seine beiden Hauptwerke?
347. Was ist die Systemtheorie?
348. Was ist die Hauptunterscheidung innerhalb der Systemtheorie?
349. Was versteht Luhmann unter Autopoiesis?
350. Was ist unter "Leitdifferenz" zu verstehen?
351. Welcher Begriff ist im Zusammenhang von System und Umwelt noch wichtig?
352. Welche Differenz beinhaltet das Wort "Romantik"?
353. Wie lautet die deutsche Übersetzung von "cultural studies"?
354. Was ist unter Diskurs zu verstehen?
355. Wer ist der bekannteste Vertreter der Cultural Studies (der Verfasser von "Shakespearean Negotiations")?
356. Wie lautet der Vorgängerbegriff der Cultural Studies?
357. Was versteht man unter Paradigma?
358. Was versteht man unter Syntagma?
359. Was versteht man unter semantischer Isotopie?
360. Wie lautet die drei Teiltheorien der Semiotik?
361. Was versteht Pierce unter einem ikonischen Zeichen?
362. Was versteht Pierce unter einem indexikalischen Zeichen?
363. Was versteht Pierce unter einem symbolischen Zeichen?
364. Was versteht man unter Denotation?
365. Was versteht man unter Konnotation?
366. Was versteht man in der Linguistik unter einer semantischen Einheit?

367. Was versteht man unter Synonymie?
368. Was versteht man unter Polysemie?
369. Was versteht man unter Korrelation?
370. Was versteht man unter Äquivalenz?
371. Was ist ein Element?
372. Was versteht man unter Relation?
373. Was versteht man unter Struktur?
374. Was versteht man unter System?
375. Was versteht man unter Funktion?
376. Was versteht man unter semantischer Isotopie?
377. Was versteht man unter Präsupposition?